

Beim Sommerfest des Vereins Leben und Arbeiten in Eichenzell am 25.05.14 wurde der offizielle Startschuss zum Umbau des Herrenhauses in Eichenzell gegeben

**Leben und Arbeiten
in Eichenzell e.V.**



Liebe Vereinsmitglieder, Gönner und Helfer!

Unser Sommerfest am 25. Mai 2014 in und um die Kulturscheune in Eichenzell war, nicht zuletzt wegen des sommerlichen Wetters, ein voller Erfolg.

Mit einem Festgottesdienst in der Eichenzeller Pfarrkirche begann unser Sommerfest. Die Gestaltung übernahm das Team Familiengottesdienst und die Schola „Impuls“ sowie Akteure unseres Vereins.

Nach dem Gottesdienst begann in der Kulturscheune der Festbetrieb.

Für das leibliche Wohl sorgte der Party-Service Stefan Müller aus Eichenzell mit Flurgönder, Nudeln und Salat. Natürlich gab es auch wieder die guten Bauernwurstchen aus der Metzgerei Michel. Sehr begehrt waren auch Pizza und Flammkuchen aus dem „Backmobil“ von Martin Möller aus Ebersburg.

Die KFD Eichenzell hatte die Organisation und den Verkauf von Kaffee und Kuchen für unseren Verein übernommen. Zur Unterhaltung der jüngsten Besucher sorgte eine Hüpfburg sowie die Vorführungen der Jugendfeuerwehr Eichenzell; beim Glücksrad gab es für die Kinder tolle Preise zu gewinnen. Walter Bernhard vom Vereinsvorstand führte an diesem Tage durch das Programm und konnte zahlreiche Ehrengäste, u.a. Rainer Sippel, Geschäftsführer des Antoniusheimes, sowie zahlreiche Vertreter aus den gemeindlichen Gremien begrüßen.

Highlight des Tages war der offizielle Startschuss zum Umbau des Herrenhauses. Mit dem symbolischen Einschlagen von Nägeln wurde der Beginn der Umbauarbeiten am Eichenzeller Herrenhaus gefeiert. Hier entstehen in Zusammenarbeit von Gemeinde, Antoniusheim und dem Verein Leben und Arbeiten in Eichenzell e.V. 13 Apartments für junge Menschen mit Handicap. Bei der Finanzierung wird sich der Verein mit 100.000 € einbringen und ist dafür vor allem auf Spenden angewiesen. Den Grundstock hierfür legte durch eine Spendenübergabe in Höhe von 1.000,00 € die VDK Eichenzell. Der 1. Vorsitzende, Rudi Hilfenhaus, übergab zusammen mit Leo Erb und Jürgen Klewer im Rahmen des Sommerfestes einen Scheck. Für diese großzügige Spende möchten wir uns noch einmal recht herzlich bedanken.

Die Egon-Kircher-Band eröffnete das Programm des Sommerfestes. Um 14.15 Uhr fand eine Vorführung der „Rettungshundestaffel Hessen Ost,“ statt welche sehr großen Beifall erhielt. Zwischendurch unterhielten die Tanzmäuse des FFCK das Publikum. Musikalisch unterhielt ab 15.00 Uhr der Musikverein Rothemann die Festbesucher.

Das Gesangsduo Milena und Simon zeigten im Anschluss ihr Können.

Den Schlusspunkt des Festes setzte der Auftritt der „Löschentröder Schoppegarde“. Sie zeigten einen Showtanz vom Feinsten und kamen ohne Zugabe nicht von der Bühne.

Auf diesem Wege sei allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins, sowie allen Mitwirkenden und Helfern noch einmal **Dank gesagt für die Unterstützung jeglicher Art,** welche zum Gelingen unseres Sommerfestes beigetragen haben.

Herzliche Grüße

Leben und Arbeiten in Eichenzell e.V.

Das Organisationsteam

Walter Bernhard

Martina Stidronski

Karin Breitenbach